

Stellv. Kurator:in, Kunsthalle Trier

Trier, 01.07.2026–31.12.2027

Bewerbungsschluss: 15.05.2026

Europäische Kunstakademie

01. Juli 2026 bis 31. Dezember 2027 (oder nach Vereinbarung)

Die Europäische Kunstakademie schreibt zum fünften Mal ein Programm für angehende Kurator:innen in der Kunsthalle Trier aus. Während 18 Monaten erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die Praxis des Kuratierens. Das Programm dient der Qualifikation und bietet die Möglichkeit, eine ausgewiesene Referenz für die weitere berufliche Laufbahn zu erwerben. Das Kurator:innenprogramm sieht das Kuratieren des laufenden Ausstellungsprogramms der Kunsthalle Trier und die Planung und Umsetzung eines eigenständigen Ausstellungsprojekts vor.

1977 gegründet, führt die Kunstakademie seit 1993 Kunstaussstellungen in den lichtdurchfluteten Räumen in einem denkmalgeschützten Industrieensemble durch. Die Kunsthalle Trier ist das größte Ausstellungshaus für zeitgenössische Kunst in der Region. Schwerpunkt des Ausstellungsprogramms ist die europäische Kunst der Gegenwart – von den 1980er Jahren bis heute. Ein weiterer Fokus ist die zeitgenössische Malerei, die ebenfalls der größte Fachbereich der Kunstakademie darstellt. Jährlich finden rund 8 Ausstellungen statt mit Eröffnungsveranstaltungen, Führungen, Vorlesungen und einem weiteren Begleitprogramm, welches sich an die Studierenden und Teilnehmer:innen der Akademie richtet. Ein spezifisches Merkmal der Kunsthalle Trier ist die Integration in die Europäische Kunstakademie und die Zusammenarbeit in der kulturellen Bildung für Erwachsene, Jugendliche und Kinder.

Die Aufgaben als Stellv. Kuratorin (m/w/d) der Kunsthalle Trier (60% Arbeitspensum vor Ort, befristet) umfassen:

- Konzeption und Durchführung von Ausstellungen
- Erstellung begleitender Publikationen und weiterer Medien
- Künstler:innenbetreuung
- Erstellen von Leihverträge und Organisation von Kunsttransporten
- Verfassen von Anträgen und Abwicklung genehmigter Projekte
- Mitwirkung an Programmen der kulturellen Bildung
- Öffentlichkeitsarbeit inkl. Soziale Medien und Veranstaltungsmanagement

Das eigenverantwortlich konzipierte Ausstellungsprojekt ist voraussichtlich im Zeitraum von April bis Juni 2027 realisierbar. Der inhaltliche Schwerpunkt der Ausstellung sollte auf der zeitgenössischen Kunst liegen. Projekte, die sich primär mit Kunst vor 1945 befassen, sind von einer Förderung ausgeschlossen. Das Projekt kann in einer Fremdsprache konzipiert sein, muss jedoch in weiten Teilen ins Deutsche übersetzt und in dieser Form veröffentlicht werden.

Wir erwarten eine junge und initiative Persönlichkeit mit einem in den letzten 5 Jahren abgeschlossenen Hochschulstudium in Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft oder vergleichbarer Fachrichtung. Vorzugsweise mit nachgewiesenem Interesse und Kenntnissen zur Kunst der Gegenwart. Eigenverantwortliches Arbeiten und Teamfähigkeit sind unerlässlich, mehrsprachige Kommunikationsfähigkeit und gute Kenntnisse im Umgang mit EDV und den Sozialen Medien von Vorteil. Sie bringen Zuverlässigkeit und Flexibilität sowie eine hohe Motivation mit und freuen sich auf die Zusammenarbeit in einem kleinen Team.

Wir bieten eine einzigartige Möglichkeit, den Einstieg als Kurator:in erfolgreich anzugehen. Das Programm ist befristet und eine Verlängerung nicht vorgesehen. Die Vergütung ist einem Volontariat gleichgestellt und richtet sich nach einer 60%-Stelle Entgeltgruppe 11 Stufe 1 TVÖD.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung ausschließlich in digitaler Form in einem einzigen PDF mit max. 20 Seiten und bis zu 5 MB bis zum 15. Mai 2026 an die Akademieleitung, Herrn Simon Santschi (s.santschi@eka-trier.de), ein. Umschreiben Sie darin auch auf einer Seite bis max. 2 Seiten die Idee eines eigenständigen Ausstellungsprojekts. Bei Fragen wenden Sie sich ebenfalls an Herrn Santschi, Telefon 0651 998460.

Quellennachweis:

JOB: Stellv. Kurator:in, Kunsthalle Trier. In: ArtHist.net, 21.04.2026. Letzter Zugriff 21.04.2026.

<<https://arthist.net/archive/52278>>.